

Elterninformation zum Kinderrechtesschulen Programm

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

Schulen sind für Kinder besondere Orte. Sie lernen dort lesen und schreiben. Und sie sammeln Lebenserfahrung – lernen Freunde kennen, erleben Erfolge und manchmal auch Enttäuschungen.

Die Mädchen und Jungen verbringen viel Zeit in ihrer Schule.

Deshalb ist es wichtig, dass es den Kindern dort gut geht:

- Kinder sollen sich in der Schule wohl fühlen,
- es ist wichtig, dass Erwachsene ihnen zuhören und
- Kinder müssen in der Schule geschützt und sicher sein

Die Schule Ihres Kindes möchte bei all dem jetzt noch besser werden. Das haben die Lehrkräfte und die Schulleitung sich vorgenommen. UNICEF hilft ihnen dabei.

Ihre Tochter oder Ihr Sohn wird in der Schule bald mehr über die Kinderrechte erfahren. Diese besonderen Rechte gelten für alle Mädchen und Jungen – in Deutschland und auf der ganzen Welt. Sie stehen gesammelt in einem Dokument: der UN-Kinderrechtskonvention.

Die Erwachsenen werden Ihr Kind in der Schule auch ermutigen, seine Rechte umzusetzen: Es soll seine Meinung sagen und die Lehrkräfte sollen sie ernst nehmen. Bei Entscheidungen darf Ihr Kind mitreden und mitbestimmen. Und es ist wichtig, dass die Kinder, ihre Mitschüler*innen und die Lehrkräfte sich gut zuhören und gut miteinander umgehen. So macht das Lernen mehr Spaß und fällt leichter.

Was können Sie tun? Fragen Sie Ihr Kind nach den Kinderrechten. Sprechen Sie mit ihm darüber. Fragen Sie zum Beispiel: Was hast Du schon über die Kinderrechte gehört? Oder: Welches Recht findest Du besonders wichtig?

Herzlichen Dank!

Mit freundlichen Grüßen



Kirsten Leyendecker
Koordinatorin Kinderrechtesschulen Programm
UNICEF Deutschland